



Jahresbericht Funkwart

Kameradinnen und Kameraden, das Jahr 2023 bot im Sachgebiet Funk wenige bis keine Überraschungen.

Wie jedes Jahr wurden diverse Reparaturen an den teilweise stark ver- und gebrauchten digitalen Meldeempfängern vorgenommen. Es gab keine Totalverluste. Jeder Schaden konnte repariert werden, auch wenn die Ersatzteilbeschaffung für die mittlerweile gut 13 Jahre alten DME nicht einfacher und vor allem kostspieliger wird.

Eine ähnliche Situation liegt bei den HRT und MRT vor. Dank des guten Umgangs und der Pflege der Geräte, durch die Kameraden gab es keine unnötigen Beschädigungen. Lediglich alters- oder einsatzbedingte Schäden, die meist auf schnellstem Wege noch vor Ort vorgenommen werden konnten traten auf. Die Umrüstung der MRT vom „Holmco-Hörer“ zur originalen „ET-Variante“ läuft an und wird stetig durchgeführt. Die erste Umrüstung hat das Gerät des GW-L-TH erfahren, da dies einen Defekt vorwies.

Wie immer reibungslos wurde das alljährliche Funkupdate im September am Gerätehaus Deutsch Evern durchgeführt. Die Kameraden der FTZ und des Landkreises zeigten sich zufrieden mit der Organisation und dem Pflegezustand der einzelnen Geräte. Wie letztes Jahr, hier ein kleiner Ausblick auf 2024: wie jeder von euch am eigenen Smartphone gemerkt hat, ist die neue Zusatzalarmierung „Alamos“ ausgerollt und aktiv. So wird jeder von euch, zusätzlich zum DME, über das Smartphone alarmiert. Die „aPager PRO“-App bietet den Vorteil, dass die Kameradinnen und Kameraden eine Rückmeldung geben können, ob an dem Einsatz teilgenommen wird oder nicht. Diese Information wird zukünftig durch weitere in Alamos eingebundene Apps und Visualisierungsmöglichkeiten, aufgearbeitet und vereinfacht die Einsatzplanung in der Anfangsphase stark.

Ich bedanke mich für die kameradschaftliche Zusammenarbeit mit euch!
Mit kameradschaftlichen Grüßen
Niklas Ostermann